Breslauer  Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 356. Mittag-Ausgabe. Einundsiebzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. Sonnabend, den 24. Mai 1890.

Deutschland.

Berlin, 23. Mai. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Fürstlich schwarzburgischen Wirklichen Geheimen Rath und Staatsminister von Starck zu Rudolstadt den Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit dem Stern; sowie dem Pianisten Sr. Majestät des Sultans Devlett Effendi zu Konstantinopel den Königlichen Kronen-Orden vierter Klasse verliehen.

Se. Majestät der König hat dem General-Lieutenant z. D. Hornhardt den Adelstand verliehen.

Se. Majestät der König hat die Landgerichts-Räthe Dr. Murhard in Frankfurt a. M., Loock in Potsdam und Hasford in Halberstadt zu Ober-Landesgerichts-Räthen in Naumburg a. S. ernannt und dem Ersten Staatsanwalt Schlüter in Essen den Charakter als Geheimer Justiz-Rath, sowie den nachstehend benannten Landrichtern den Charakter als Landgerichts-Rath verliehen, und zwar: im Bezirk des Kammergerichts: dem Landrichter Henry in Berlin, — im Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Celle: dem Landrichter Hoffmann in Göttingen, — im Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Köln: den Landrichtern Hopmann in Kleve, Eichacker in Köln und Zwicke in Saarbrücken, — im Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Frankfurt a. M.: dem Landrichter Ebenau in Limburg a. d. L., — im Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Marienwerder: den Landrichtern Kruska und Hahn in Graudenz, — im Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Naumburg a. S.: dem Landrichter Bruns in Torgau, — im Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Stettin: dem Landrichter Weber in Stettin.

Ferner hat Se. Majestät der König den nachstehend benannten Amtsrichtern den Charakter als Amtsgerichts-Rath verliehen und zwar: im Bezirk des Kammergerichts: den Amtsrichtern Keber in Angermünde, Cohn, Wolff und Wever in Berlin, — im Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Celle: dem Amtsrichter Klinkenborg in Norden, — im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Köln: dem Amtsrichter Großmann in Grevenbroich, — im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Frankfurt a. M.: dem Amtsrichter Dr. jur. Rawitscher in Frankfurt a. M., — im Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Hamm: den Amtsrichtern Schwarze in Borgentreich, Evers und Monjé in Bielefeld, Hense in Bochum und Thedieck in Essen, — im Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Marienwerder: dem Amtsrichter Wundsch in Strasburg W.-Pr., — im Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Naumburg a. S.: den Amtsrichtern Ebel in Merseburg, Steffenhagen, Senst und Richardt in Magdeburg, Heine in Halberstadt und Lehmann in Hötensleben, — im Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Posen: den Amtsrichtern Hirschfelder in Wollstein, Massalien in Samter, Maeder in Filehne und Peltasohn in Bromberg, — im Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Stettin: dem Amtsrichter Partisch in Stargard i. P.

Se. Majestät der König hat den Rector des Progymnasiums zu Boppard, Dr. Martin Scheins, zum Königlichen Gymnasial-Director ernannt.

Bei dem Ministerium der öffentlichen Arbeiten sind der Eisenbahn-Betriebs-Secretär Czeluschke, sowie der Eisenbahn-Secretär Urner und der Eisenbahn-Betriebs-Secretär Müller zu Geheimen expedirenden Secretären und Calculatoren ernannt worden. Der Kanzlei-Diätarius Carl Gottfried Rose ist zum Geheimen Kanzlei-Secretär im Ministerium für Handel und Gewerbe ernannt worden. — Dem Königlichen Gymnasial-Director Dr. Martin Scheins ist die Direction des Gymnasiums zu Münstereifel, Regierungsbezirk Köln, übertragen worden. Bei dem Gymnasium zu Neuwied ist der ordentliche Lehrer, Oberlehrer Dr. Pohlmann zum etatsmäßigen Oberlehrer ernannt worden. Dem ordentlichen Lehrer am Gymnasium zu Bunzlau, Julius Hering, ist der Titel „Oberlehrer" verliehen. (R.-Anz.)

[Personal-Veränderungen bei den Justizbehörden.] Zu Notaren sind ernannt: die Rechtsanwälte Madelung in Krotoschin für den Bezirk des Oberlandesgerichts zu Posen mit Anweisung seines Wohnsitzes in Krotoschin, Dr. Gottschalk in Dortmund für den Bezirk des Oberlandesgerichts zu Hamm mit Anweisung seines Wohnsitzes in Dortmund, Becker in Cammin i. P. für den Bezirk des Oberlandesgerichts zu Stettin mit Anweisung seines Wohnsitzes in Cammin und Glinski in Zempelburg für den Bezirk des Oberlandesgerichts zu Marienwerder mit Anweisung seines Wohnsitzes in Zempelburg. — In der Liste der Rechtsanwälte sind gelöscht: die Rechtsanwälte Paul Meyer bei dem Amtsgericht in Coepenick, Dr. Krause bei dem Landgericht in Königsberg i. Pr., Richter bei dem Amtsgericht in Plön, Heilborn bei dem Landgericht in Frankfurt a. d. O. und Wenzel bei dem Amtsgericht in Duderstadt. — In die Liste der Rechtsanwälte sind eingetragen: die Rechtsanwälte Wenzel aus Duderstadt bei dem Landgericht in Hannover, Oemler aus Cüstrin bei dem Landgericht I in Berlin, die Gerichtsassessoren Jaffé bei dem Landgericht in Frankfurt a. M., Bernhard Bueren bei dem Amtsgericht in Papenburg, der Amtsrichter a. D. Lünemann gen. Geisthövel bei dem Amtsgericht in Beckum, der bei dem Amtsgericht in Magdeburg zugelassene Rechtsanwalt Kunz zugleich bei dem Landgericht daselbst und der Gerichtsassessor Maaß bei dem Landgericht in Aurich. — Der Rechtsanwalt und Notar, Justizrath Reichelt in Freiburg i. Schl. ist aus dem Amte als Notar ausgeschieden. — Die Rechtsanwälte Bandemer in Neustettin und Bense bei dem Landgericht II in Berlin sind gestorben. — Zu Gerichts-Assessoren sind ernannt: die Referendare Appelbaum und Nimbach im Bezirk des Kammergerichts, Dr. Landau, Lückerath, Heuser und Hoß im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Köln, Allmenroeder im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Frankfurt a. M., Reuter und Baur im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Hamm, Welcker im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Naumburg und Dr. Buls im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Stettin. — Der Gerichtsassessor Tilmann ist in Folge seiner Bestätigung als Bürgermeister der Stadt Neuß aus dem Justizdienst geschieden. — Dem Gerichtsassessor Dr. Lafrerz ist die nachgesuchte Entlassung aus dem Justizdienst entheilt.

Provinzial-Zeitung.

Breslau, 24. Mai.

* **Zugverspätung.** Die Wirkung des Pfingstverkehrs zeigte sich heut früh bereits darin, daß der um 6 Uhr 24 Min. hier fällige Schnellzug mit ca. 40 Minuten Verspätung eintraf.

* **Der Wollmarkt in Breslau** wird dieses Jahr, wie bereits gemeldet, am 9. und 10. Juni in den dazu bestimmten Localitäten abgehalten werden.

* **Straßensperrung.** Behufs Neupflasterung wird die Gartenstraße von der Teich- bis zur Neuen Schweidnitzerstraße vom 2. Juni cr. ab auf 6 Wochen für Fuhrwerk und Reiter gesperrt.

Telegramme.

(Original-Telegramme der Breslauer Zeitung.)

* **Berlin,** 24. Mai. General von Stosch erklärt im „Rhein. Cour.", daß er die Broschüre „Videant consules" weder verfaßt, noch gelesen habe.

Ein Kopenhagener Blatt meldet, Kaiser Wilhelm werde auf seiner Reise nach Norwegen am 27. Juni nicht in Kopenhagen, sondern in Helsingör landen und sich von dort zum Besuche der königl. Familie nach Schloß Fredensborg begeben.

Dem „B. T." gehen über den Schweizer Niederlassungsvertrag einige weitere Mittheilungen zu: In einem Zusatzprotokolle werde ausdrücklich erklärt, daß die Schweizer Cantone auch solche Deutsche aufnehmen können, die keine Immatriculationsscheine besitzen. Staatssecretär v. Marschall, dessen wohlwollende Haltung man in Bern sehr lobe, habe diese Frage, die den Kernpunkt des letztjährigen Conflicts bildete, ganz unerwähnt gelassen.

Das officiöse Organ des Vaticans, der „Moniteur de Rome", publicirt einen geharnischten Artikel gegen die baierische Regierung. Der Artikel erklärt, die baierische Regierung habe sich selbst ein Armuthszeugniß ausgestellt. Das Verbot der Abhaltung des Katholikentages sei keine Niederlage, sondern vielmehr das Vorspiel des Sieges. Die baierische Regierung wolle den Krieg, gut, sie möge ihn haben.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Braunschweig, 23. Mai. Prinz Albrecht mit Familie begiebt sich morgen zu längerem Aufenthalt nach Schloß Camenz.

Königinhof, 23. Mai. Im Semic- und Iserthale ist der Strike vollständig beendet und das Militär zurückgezogen. Im Nürschauer Revier herrscht vollständige Ruhe.

Kissingen, 23. Mai. Der Herzog Ernst von Sachsen-Altenburg ist zum Kurgebrauch hier eingetroffen.

Wien, 23. Mai. Dem gestern vom Kaiser gegebenen Hofdiner zu Ehren des Prinzregenten von Baiern wohnten sämmtliche hier anwesenden Erzherzöge, die Minister, sowie der baierische Gesandte und der deutsche Militärattaché Major v. Deines bei.

Wien, 23. Mai. Bei dem Leichenbegängniß des Feldzeugmeisters Rodich erschien zur Einsegnung der Leiche in der griechisch-orientalischen Kirche Kaiser Franz Josef, sowie die Erzherzöge Carl Ludwig, Wilhelm und Rainer, sowie Prinz Gustav von Sachsen-Weimar. Der Kaiser und die Erzherzöge sprachen der Wittwe und den Kindern des Verstorbenen ihr Beileid aus.

Nimes, 23. Mai. Der Präsident Carnot ist Vormittag hier eingetroffen, von den Behörden und der Bevölkerung enthusiastisch empfangen worden und wird Nachmittags 2 Uhr seine Weiterreise nach Montpellier fortsetzen.

Montpellier, 23. Mai. Carnot ist heute Nachmittag hier eingetroffen; er wurde lebhaft begrüßt. Die Stadt ist anläßlich des sechsjundertjährigen Bestehens der Universität festlich geschmückt. Gegen 50 Universitäten sind vertreten. Der Rector der Universität stellte Carnot die zahlreich erschienenen auswärtigen Delegirten vor, welche mit Fahnen erschienen waren. Carnot übergab den Vertretern der hiesigen Universität ein Banner, worauf sich die fremden Banner vor dem französischen senkten.

London, 23. Mai. Das Unterhaus vertagte sich bis zum 2. Juni.

Breslau. Wasserstand.

23. Mai	O.-P. 4 m 96 cm.	M.-P. 3 m 75 cm.	U.-P. — m 1 cm über 0.
24. Mai	O.-P. 4 m 93 cm.	M.-P. 3 m 73 cm.	U.-P. — m 3 cm unter 0.

Handels-Zeitung.

* **Amerikanischer Eisenmarkt.** Ergänzung zu unserem telegraphischen Berichte: Amerikanisches Anthraciteisen wird lebhafter gehandelt und Bessemer notirt ½ Doll. höher. Schottisches Roheisen ist dagegen nur schwach behauptet; Spiegeleisen zeigt endlich eine grössere Festigkeit; Alteisen ist schwächer. Der Stahlmarkt hat eine bessere Tendenz; Halbfabrikate notiren ½ Doll. höher; in Stahlschienen fanden grössere Umsätze statt. Die Preise sind unverändert, aber noch unregelmässig. Stahldraht ist ½ Doll. niedriger. Weissblech bleibt fest.

* **Schottisches und englisches Roheisen.** Glasgow, 22. Mai. [Marktbericht von Reichmann u. Co., vertreten durch Berthold Block in Breslau.] Wir haben heute wenig Neues zu berichten. Der Markt ist träge und zeigt wenig Leben. Mn. Warrants gingen bis auf 44 s 2 d Cassa zurück, schliessen 44 s 3 d Cassa. Nr. III Mbro.-Warrants schliessen ca. 40 s 6 d Cassa. Hematite-Warrants schliessen zu 53 s 3 d Cassa. Für Verschiffungseisen herrscht etwas mehr Nachfrage, doch wird meistens nur für sofortige Abladung gekauft.

Middlesbrough. Es sind jetzt die Fabrikanten, die den Markt mit dringendem Angebot drücken. Nr. 3 wird à 41 s 6 d fob. ausgeboten. Warrantseisen ist jedoch immer noch billiger zu haben. Von heute bis Dinstag Vormittag bleibt unser Markt geschlossen.

Marktberichte.

Breslau, 24. Mai. 9½ Uhr Vorm. Der Geschäftsverkehr am heutigen Markte war im Allgemeinen schleppend, bei stärkerem Angebot Preise unverändert.

Weizen in ruhiger Haltung, per 100 Kilogramm schles. weisser 16,40—17.80—19.00 Mk., gelber 16.30—17,70—18,90 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen bei stärkerem Angebot matter, per 100 Kilogr. 14,50 bis 15.40—16.40 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste schwer verkäuflich, per 100 Klgr. 14—15—15,50 Mk. weisse 15,50—16,50 Mark.

Hafer schwach gefragt, per 100 Klgr. 15,50—16,30 Mark.

Mais schwacher Umsatz, per 100 Kilogr. 11.70—12,20—13,50 Mark.

Erbsen ohne Frage, per 100 Kilogr. 15,00—15,50—17.00 Mark Victoria 16.60—17.00—18.00 Mark.

Bohnen in matter Stimmung, per 100 Kilogr. 15.00—16.00—17.00 Mk.

Lupinen feine gesucht, per 100 Kilogramm gelbe 12,50 bis 13.50—15,50 Mark, blaue 11,50—12,50—14.50 Mark.

Wicken stärker angeboten, per 100 Kgr. 15—16—17 Mark.

Oelsaaten ohne Umsatz.

Schlaglein behauptet.

Hanfsamen schwach zugeführt, 16—17—17,50 Mk.

Rapskuchen unverändert, per 100 Kilogr. schles. 12½—13,00 Mark, fremder 12,00—12,50 Mk.

Leinkuchen behauptet, per 100 Kilogramm schles. 14,50—15,00 Mark, fremder 14,00—14,50 Mark.

Palmkernkuchen gut beachtet, per 100 Klgr. 12—12¼ M.

Mehl in ruhiger Haltung, per 100 Kilogr. incl. Sack Brutto Weizen fein 26,25—26.75 M., Hausbacken 24,75—25,25 Mark. Roggen-Futtermehl 10.80—11,20 Mark. Weizenkleie 9.60—10 Mark.

Heu per 50 Kilogramm 2,50—3,20 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 30.00—33.00 Mark.

Berlin, 23. Mai. [Productenbericht.] Die besssere Haltung, die am gestrigen Markt für Roggen zur Geltung gelangt war, dauerte auch im Beginn der heutigen Börse noch an, und es wurden vereinzelt bis zu ¾ M. höhere Preise bezahlt; doch zeigte sich späterhin die Kauflust als wenig nachhaltig, und beim Hervortreten mässigen Angebots ermattete die Tendenz wieder, um gegen Schluss sogar entschieden zu verflauen. Der letztere ist noch ½—¾ M. schlechter als gestern. Gek.: Roggen: 750 To. — Weizen wurde per Herbst anfänglich besser bezahlt, schliesst aber ungefähr wie gestern; nahe Termine notiren zuletzt ca. ½ M. niedriger. — Hafer war besser, zum Schluss aber gleichfalls abgeschwächt. Gek.: 100 To. — Roggenmehl stellte sich eine Kleinigkeit höher. Gek.: 250 Sack. — Rüböl anfangs besser, war später matter und schliesst wenig verändert. Gek.: 3700 Ctr. — Spiritus wurde eine Kleinigkeit billiger verkauft, blieb aber sehr still. Gek.: (50er) 30 000 Liter, (70er) 180 000 Liter.

Weizen loco 190—204 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, gelb märkischer 200 M. ab Bahn bez., Mai 202½—202 M. bez., Mai-Juni 202½—201½—201¾ M. bez., Juni-Juli 202¼—201½—201¾ Mark bez., Juli-August 190½—189¾ M. bez., Septbr.-October 185½—184½ Mark bez. — Roggen loco 154—165 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, Mai 158½—158 Mark bez., Mai-Juni 158½—157½ Mark bez., Juni-Juli 159¾—158⅛ Mark bez., Juli-August 156¾—155 Mark bez., Septbr.-October 152½—151¼ M. bez. — Mais loco 108—114 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, Juni-Juli 108—107½ M. bez., Juli-August 109 M. bez., September-October 113¼—113 M. bez., October-November 114½ bis 114¼ Mark bez. — Gerste loco 135—205 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Hafer loco 162—184 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, mittel und guter westpreussischer 172 bis 175 Mark, pommerscher, uckermärkischer und mecklenburgischer 173 bis 176 Mark, fein pomm., uckermärkischer und mecklenburgischer 177—182 Mark ab Bahn bez., Mai 169½ Mark bez., Mai-Juni 164¼ bis 164½ M. bez., Juni-Juli 162¾—163¼—163 Mark bez., Juli-August 151 Mark bez., September-October 143—143½ Mark bez. — Erbsen, Kochwaare, 168—210 Mark per 1000 Kilo, Futterwaare 155—165 M. per 1000 Kilo nach Qualität bezahlt. — Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 26,00 bis 24,00 M. bez., Nr. 0 und 1: 22,50 bis 20,50 Mark bez., Roggenmehl Nr. 0: 23,50—22,50 Mark bez., Nr. 0 und 1: 21,75—20,75 M. bez., Mai 21,80 M. bez., Mai-Juni 21,65 M. bez., Juni-Juli 21,75—21,80—21,70 Mark bez., Septbr.-October 21 M. bez. — Rüböl loco ohne Fass 74,6 Mark bez., Mai 76—75,4—75,5 M. bez., Mai-Juni 69,6 M. bez., Septbr.-Octbr. 57,4—56,9—57,1 M. bez., October-November 56,2—56 Mark bez. November-December 55 M. bez.

Petroleum loco 23,4 Mark bez.

Spiritus unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 54,4 M. bez., unversteuert mit 70 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 34,6—34,4—34,5 Mark bez., Mai und Mai-Juni 34,2—34 M. bez., Juni-Juli 34,2—34—34,1 M. bez., Juli-August 34,6 Mark bez., August-September und September-October 35,1—35 M. bez., October-November 33,7 M. bez.

Die Regulirungspreise wurden festgesetzt: für Roggen auf 157¾ M. per 1000 Kilo, für Mais auf 107½ M. per 100 To., für Hafer auf 169 Mark per 1000 Kilo, für Roggenmehl auf 21,80 M. per 100 Kilo, für Rüböl auf 75,70 Mark per Ctr., für Spiritus (50er) auf 53,40 M., (70er) auf 34,10 M. per 100 Liter-Procent.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Paris. 23. Mai. Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 76, 50. 5% priv. türk. Obligationen 515, —. Banque ottomane 579. —. Banque de Paris 821, 25. Banque d'escompte 523. 75. Credit foncier 1231, 25. Credit mobilier 456, 25. Panama-Kanal-Actien 30. —. 5% Panama-Kanal-Obligationen 30, —. Rio Tinto 493. 75. Suezkanal-Actien 2370, —. Wechsel auf deutsche Plätze $122\frac{7}{16}$. Wechsel auf London kurz 25, 12½. 4% Rente 90, 02½. 4% unific. Egypter 484, 68. 4% Spanier äussere Anl. 76⅛. Meridional-Actien 730, —. Cheques auf London 25, 14. Comptoir d'escompte neue —, —. 4% Russen de 1889 96, 80. Ruhig,

London, 23. Mai. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier 76¼. 5% privil. Egypter 104. 4% unif. Egypter 96⅜. 3% garant. Egypter 101¼. Convertirte Mexikaner —. 6% consol. Mexikaner 99. Ottomanbank 13. Suezactien 94¼. Canada Pacific 84⅛. Englische 2¾% Consols 98⅜. Platzdiscont 1⅝%. 4¼% egypt. Tributanleihen 98. De Beers Actien neue 16⅜. Rio Tinto 19⅝. Rubinen-Actien ⅜% Agio. 4% consol. Russen 1889 (II. Serie) 98½. Silber —. Fest.

London, 23. Mai. Nachmittags 6 Uhr 40 Min. Preussische Consols 106. Engl. 2¾% Consols $98\frac{7}{16}$. Convertirte Türken 18⅞. 1873er Russen —, —. 4% consolidirte Russen 1889 (II. Serie) 98¾ Italiener 96⅛. 4% ungar. Goldrente 89⅛. 4% unific. Egypter 96¼. Ottomanbank 13⅛. Silber $47\frac{1}{16}$. 6% consol. mexican. Anleihe 99¼.

Frankfurt a. M., 23. Mai. Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien 260¾. Franzosen 192¼. Lombarden 108¼. Galizier —, —. Egypter 97, 40. 4% Ungarische Goldrente —, —. Gotthardbahn 169. 30. Disconto-Commandit 219, 60. Dresdner Bank 150, —. Laurahütte 140, 50. Gelsenkirchen 165, — Nationalbank für Deutschland 136, 40. Still.

Morgen Abend bleiben die Localitäten der Effectensocietät geschlossen.

Frankfurt a. M., 23. Mai. Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20. 34. Pariser Wechsel 80. 933 Wiener Wechsel 173. —. Reichsanleihe 107. 70. Oesterr. Silberrente 77. 50. Oest. Papierrente 77. 30. 5% Papierrente 87. 30. 4% Goldrente 95, 10. 1860er Loose 124, 10. Ungar. 4% Goldrente 89. 70. Italiener 95, 80. 1880er Russen 96. 80. II. Orient-Anl. 71. 70. III. Orient-Anleihe 72. 60. 5% Spanier 76, 70. Unific. Egypter 97. 30. Conv. Türken 18, 80. 3% Portug. Staatsanleihe 63. 30. 5% serb. Rente 87, 10. Serb. Tabaksrente 86. 70. 5% amort. Rumänen 98, 80. 6% cons. Mexik. Anl. 96. 80. Böhm. Westbahn 295½. Böhm. Nordbahn 184⅜ Central Pacific 110, 30 Franzosen 193¾. Galizier 168⅝. Gotthardbahn 169. 30. Hess. Ludwigsbahn 118. 60. Lombarden 108⅛. Lübeck-Büchener 173. 20. Nordwestbahn 179½. Creditactien 261. Darmstädter Bank 158, 30. Mitteld. Creditbank 110. 80. Reichsbank 139. 90. Disconto-Commandit 220. 10. Dresdner Bank 150. 40. Anglo-Continent (vorm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) 143. 50. 4% griechische Monopol-Anleihe 79. 50. 4½% Portugiesen 93, 60. Siemens Glasindustrie 154. 80. La Veloce 90, 80. Gelsenkirchen Gussstahl u. Eisenwerke (Munscheid) —, —. Fest.

Privatdiscont 3½%.

Nach Schluss der Börse: Creditactien 260, —. Franzosen 193. Galizier —, —. Lombarden 108. Egypter 97, 30. Disc.-Commandit 219, 80. Gelsenkirchen —. Laurahütte —.

Hamburg. 23. Mai. Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 106, 60. Silberrente 77, 40. Oesterr. Goldrente 95. —. Ungar. 4% Goldrente 89. 50. 1860er Loose 123, 50 Italienische Rente 96. —. Creditactien 260, 75. Franzosen 485, —. Lombarden 271. 50. 1877er Russen —. 1880er Russen 95. 20. 1883er Russen 105. —. 1884er Russen —, —. II. Orient-Anleihe 69. 50. III. Orient-Anleihe 70. 40. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile 165, 50. Deutsche Bank 166. 75. Disc.-Commandit 219, 75. Dresd. Bank —, —. Nationalbank für Deutschl. 135, 25. H. Commerzbank 130. 50. Nordd. Bank 167. 20. Lübeck-Büchener Eisenbahn 173. 70. Marienb.-Mlawka 62. 50. Mecklenburger Fr.-Fr. —. —. Ostpr. Südbahn 96, —. Unterelbische Pr.-A. —. Laurahütte 139, —. Nordd. Jute-Spinnerei 132. 50. A.-C. Guano-Werke 142. 50. Privatdiscont 3⅜%. Hamburger Packetfahrt-Actien 137, 25. Dyn.-Trust-Actien 147, 50. Abgeschwächt.

Gold in Barren pr. Kilogr. 2786 Br., 2782 Gd.

Silber in Barren per Kilogramm 138, 25 Br., 137, 75 Gd.

Wechselnotirungen: London lang 20, 26½ Br., 20, 21½ Gd., London kurz 20, 35 Br., 20, 30 Gd., London Sicht 20, 37 Br., 20, 34 Gd. Amsterdam 168, — Br., 167, 70 Gd., Wien 172, 25 Br., 170, 25 Gd., Paris 80, 40 Br., 80, 10 Gd., Petersburg 231, — Br., 229, — Gd., New-York kurz 4. 20 Br., 4, 14 Gd., do. 60 Tage Sicht 4, 16 Br. 4, 11 Gd.

Amsterdam. 23. Mai. 3 Uhr Nachmittag. [Schluss-Course.] Marknoten 59. 15. Russische Zollcoupons 191⅞. Hamburger Wechsel —. —. Wiener Wechsel —, —. Londoner Wechsel kurz 12, 03

Newyork, 23. Mai, Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin 95. Wechsel auf London 4, 83. Cable transfers 4, 85¾. Wechsel auf Paris 5, 19⅜. 4% fund. Anleihe 1877 122. Erie-Bahn 28⅞. Newyork-Centralbahn 109. Chicago-North-Western-Bahn 116. Centr.-Pacific-Bahn —. Baumwolle in Newyork 12⅜. Baumwolle in New-Orleans 11⅞. Raff. Petroleum 70° Abel Test in Newyork

7, 40. Raffinirtes Petroleum 70° Abel Test in Philadelphia 7, 40. Rohes Petroleum 7, 50. Pipe line Certificats per Juni 94. Mehl 2. 85. Rother Winterweizen loco 100 3/4. Weizen per Mai 99, per Juni 98 5/8. per Decbr. 99 3/8. Mais (old mixed) per Juni 40 5/8. Zucker (Fair refining muscovados) 4 3/4. Kaffee Rio 20. Schmalz loco 6. 35. Rohe & Brothers 6. 70. Kupfer per Juni 15, 05. Getreidefracht 2 1/4.

Petersburg, 23. Mai, Nachm. 1 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.]

Cours vom	20.	23.	Cours vom	20.	23.
Wechsel London 3 M.	87 30	86 80	Russ. 4 1/2 % Boden-Credit-Pfandbriefe .	138 1/4	138 1/4
do. Berlin 3 M.	42 77 1/2	42 50	Russ. Südwestb.-Act.	110	109 3/4
do. Amsterdam 3 M.	72 25	71 95	Petersb. Discontobk.	611	616
do. Paris 3 M.	34 65	34 45	Petersb. intern. Hdlsb	480	475
1/2-Imperials	7 02	6 97	Petersburger Privat-Handelsbank	300	300
Russ. 1864er Pr.-Anl*	228	228	Russ. Bank für ausw. Handel	257	256 1/2
do. 1866er Pr.-Anl*	213 1/2	213	Warsch. Discontobk.	—	—
do. II. Orient-Anl.	99 7/8	100	Privat-Discont	5 1/2	5 1/2
Russ. III. Orient-Anl.	100	100 1/8			
do. 4proc. inn. Anl.	86 7/8	86 3/4			
Grosse Russ. Eisenb.	223 1/2	223 1/2			

* Gestempelt.

Liverpool, 23. Mai. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaasslicher Umsatz 8000 B. Stetig. Tagesimport 7000 B.

Liverpool, 23. Mai. Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 8000 B., davon für Speculation und Export 1000 B. Fest. Middl. amerikanische Lieferungen: Mai-Juni 6 35/64, Juli-August 6 19/32, August-Septbr. 6 9/16, Septbr.-October 6 5/32, Octbr.-Novbr. 6 d. Alles Käuferpreise.

Liverpool, 23. Mai, Nachm. [Baumwollen-Wochenbericht.] Wochenumsatz 67 000 Ballen, desgl. von amerikanischen 53 000, desgl. für Speculation 6000, desgl. für Export 2000, desgl. für wirkl. Cons. 59 000, desgl. unmittelbar ex Schiff und Lagerhäuser 69 000, wirklicher Export 6000, Import der Woche 71 000, davon amerikanische 27 000, Vorrath 1 008 000, davon amerikanische 706 000, schwimmend nach Grossbritannien 80 000, davon amerikanische 20 000 Ballen.

Manchester. 23. Mai. 12r Water Taylor 7 7/8, 30r Water Taylor 9 5/8, 20r Water Leigh 8 5/8, 30r Water Clayton 9 1/8, 32r Mock Brooke 9 1/4, 40r Mule Mayoll 9 3/4, 40r Medio Wilkinson 11 1/4, 32r Warpcops Lees 8 7/8, 36r Warpcops Rowland 9 3/8, 40r Double Weston 10 3/8, 60r Double courante Qualität 13 1/2, 32" 116 yds 16 × 16 grey Printers aus 32r/46r 183. — Stramm.

Wien, 23. Mai. Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen per Frühjahr 8. 22 Gd., 8. 27 Br., per Herbst 7, 75 Gd., 7, 80 Br. Roggen per Frühjahr 7, 35 Gd., 7. 35 Br., per Herbst 6, 30 Gd., 6. 35 Br. Mais per Mai-Juni 5, 31 Gd., 5, 36 Br., per Septbr.-Octbr. 5. 56 Gd., 5, 61 Br. Hafer per Frühjahr 8. 45 Gd., 8, 55 Br., per Herbst 6, 20 Gd., 6, 25 Br.

Pest, 23. Mai, Vorm 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco matt, per Mai-Juni 7, 97 Gd., 7, 99 Br., per Herbst 7, 52 Gd., 7, 54 Br. Hafer per Herbst 5, 88 Gd., 5, 90 Br. Neuer Mais 5, 06 Gd., 5, 08 Br., per Juli-August 5, 13 Gd., 5, 15 Br. Kohlraps per August-Decbr. 11 3/4 à 11 7/8. — Wetter: Schön.

Petersburg, 23. Mai. Nachm. 1 Uhr 30 Min. [Productenmarkt.] Talg loco 47, 00, per August 43, 00. Weizen loco 10, 80. Roggen loco 7, 50. Hafer loco 4, 75. Hanf loco 45, 00. Leinsaat loco 13, 00. — Wetter: Kühl.

Paris, 23. Mai. Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen ruhig, per Mai 25. 80, per Juni 25. 60, per Juli-August 24. 90, per September-December 23. 90. Roggen ruhig, per Mai 16, 50, per Septbr.-Decbr. 15, 20. Mehl ruhig, per Mai 54. 10, per Juni 54. 20, per Juli-August 54, 80, per Septbr.-Decbr. 53. 90. Rüböl fest, per Mai 71, 00, per Juni 70, 75, per Juli-August 70, 00, per September-December 68, 50. Spiritus träge, per Mai 36, 25, per Juni 36, 50, per Juli-Aug. 37, 00, per Septbr.-Decbr. 37. 25. — Wetter: Stürmisch.

London, 23. Mai. An der Küste 3 Weizenladungen angeboten. — Wetter: Prachtvoll.

Liverpool, 23. Mai. [Getreidemarkt.] Weizen 1/2 d. niedriger, Mehl und Mais unverändert. — Wetter: Prachtvoll.

Antwerpen, 23. Mai. [Getreidemarkt.] Weizen behauptet. Roggen unverändert. Hafer behauptet. Gerste ruhig.

Bremen, 23. Mai. (Schlussbericht.) Petroleum still. Standard white loco 6,90.

Hamburg, 23. Mai. Petroleum ruhig. Standard white loco 6, 95 Br.

Antwerpen, 23. Mai, 2 Uhr 15 Min. Nachm. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss loco 17 1/4 bez. u. Br., per Mai 17 1/4 Br., per August 17 1/2 Br., per Septbr.-December 17 3/4 Br. Ruhig.

Amsterdam, 23. Mai. Bancazinn 56 3/4.

London, 23. Mai. Chili-Kupfer 53 3/8, per 3 Monat 53 7/8.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

Mai 23., 24.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	+ 23°.1	+ 18°.3	+ 11°.1
Luftdruck bei 0° (mm)	750.1	750.6	752.7
Dunstdruck (mm)	9.1	8.2	8.7
Dunstsättigung (pCt.) .	43	53	89
Wind (0—6)	NO. 1.	NW. 2.	NW. 1.
Wetter	heiter.	heiter.	bedeckt.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm).......			—
Wärme der Oder			+ 20.3.

Courszettel der Berliner Börse vom 23. Mai 1890.

Gold, Silber und Banknoten.

	Cours vom 22.	Cours vom 23.
20 Frcs.-Stücke	16,20 bz	16,20 bz
Imperials	16,70 G	— —
Engl. Noten 1 L. Sterl.	20,33 G	20,335 G
Oesterr. Noten 100 Fl.	173,10 bz	173,20 bz
Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin)	— —	— —
Russ. Noten 100 R.	233,25 bz	233,40 bz
Russ. Zollcoupons	324,50 bzG	324,50 G

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 22.	Cours vom 23.
Deutsche Reichs Anleihe ..	4	1/4 1/10	107,75 bzB	107,50 G
dto. dto. dto. ..	3 1/2	vsch.	101,30 bzB	101,30 B
Preuss. Consols	4	vsch.	106,60 bz	106,60 bzB
dto. dto.	3 1/2	1/4 1/10	101,50 bzB	101,40 bzB
dto. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	101,70 bz	101.75 bzG
dto. Staats-Schuldsch. ..	3 1/2	1/1 1/7	100,00 bz	100,00 bzG
Berliner Stadt-Obligation ..	3 1/2	1/4 1/10	99,90 G	99,90 G
Breslauer Stadt-Anleihe ...	4	1/4 1/10	101,60 G	101,60 G
Posensche neue Pfandbr. ..	4	1/1 1/7	101,90 bzG	101,90 G
dto. dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	98,90 B	98,80 G
Posensche Rentenbriefe ...	4	1/1 1/7	103,10 G	103,10 G
Schlesische dto. ...	4	1/4 1/10	103,40 B	103,10 bz
Hamb. Staats-Anleihe ...	3	1/5 1/11	90,40 bzB	— —
Hamburger Rente von 1878	3 1/2	1/2 1/8	100,00 G	100,30 B
Sächsische Rente von 1876	3	vsch.	93,75 bz	93,60 G

Hypotheken-Certificate.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 22.	Cours vom 23.
D. Grundcr.-Bank III. rz. 110	3 1/2	1/1 1/7	98,90 bzG	98,50 bz
dto. dto. V.	3 1/2	1/1 1/7	95,10 G	95,10 G
Deutsche Grundschuldbank	4	vsch.	101,60 bzG	101,60 bzG
dto. dto. dto.	3 1/2	vsch.	98,00 G	98,00 bzG
Deutsche Hypothek. IV.-VI	5	vsch.	110,50 G	110,50 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	101,10 bzG	101,10 bzG
dto. dto.	4	1/4 1/10	101,10 bzG	101,10 bzG
Hamb. Hypothek-Pfandbr.	4	1/1 1/7	101,75 bz	101.75 bz
dto. dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	97,25 bz	97,25 bz
H. Henckel'sche rz. à 105 ..	4 1/2	1/4 1/10	103,90 B	103,90 G
dto. (Wolfsberg.) rz. à 105	4 1/2	1/4 1/10	105,60 G	— —
Ital. Nat.-Pfdbr. (stfr.)	4 1/2	1/4 1/10	100,00 B	100,00 B
Meininger Hypoth.-Pfdbr. ..	4	1/1 1/7	101,50 bzG	101,50 bzG
Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfdbr. ..	4	1/1 1/7	101,50 bzG	101,50 G
Pomm. Hyp.-Pfdb. I. r. 100	4	1/1 1/7	94,00 G	94,60 bzG
dto. dto. I. neue (gar.)	4	1/1 1/7	99,60 bzG	99,70 bzG
dto. dto. rz. 100	3 1/2	1/1 1/7	94,00 G	94,00 G
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110	5	1/1 1/7	113,10 bzG	113,10 G
dto. dto. III. 1882	5	vsch.	106,90 G	106,90 G
dto. dto. V. 1886	5	vsch.	106,90 G	106.90 G
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	4 1/2	1/1 1/7	114,80 G	114,80 G
dto. dto.	4	vsch.	100,80 bzG	101,00 bzG
Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110	5	1/1 1/7	101,60 bzG	101,40 bz
dto. dto. rz. 110	4 1/2	1/1 1/7	97,25 bzG	97,25 bzG
dto. dto.	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	97,20 B	97,20 B
Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120	4 1/2	1/1 1/7	116,10 G	116,10 G
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. div.	4	vsch.	101,70 bzG	101,70 bzG
dto dto. div.	3 1/2	vsch.	98,00 bzG	98,00 G
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf.	4 1/2	1/4 1/10	100,00 G	100,10 G
dto dto. dto.	4	1/1 1/7	101,50 bzG	101,50 bzG
dto. dto. dto.	3 1/2	vsch.	97,75 B	97,75 B
Schles. Bod.-Cr.-Pfandbr.	5	vsch.	— —	— —
dto. dto. rz. 110	4 1/2	vsch.	111,10 bzG	111,25 bzB
dto. dto.	4	1/1 1/7	101,00 B	100,75 bzG
dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	97,75 bz	97,60 bzG

Ausländische Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 22.	Cours vom 23.
Argentin. Goldanl.	5	1/1 1/7	87,50 bz	87,90 B
Buenos Ayres	5	1/1 1/7	89,80 bz	89,80 B
dto. Stadt-Anleihe	4 1/2	1/6 1/12	— —	77,90 bzB
Bukarester Anl. von 1888. .	5	1/5 1/11	96,50 G	96,50 bzG
Chinesische 5 1/2 % Staats-Anl.	5 1/2	1/5 1/12	111,00 bzG	111,10 G
Eidgenössische	3 1/2	1/1 1/7	— —	— —
dto. neue	3 1/2	30/6 31/12	— —	100.50 bzG
Egypter	4	1/5 1/11	97,75 G	97,60 bzG
dto. Tribut-Anleihe. ...	4 1/4	10/4 u 1	98,70 G	98,75 G
dto.	4 1/2	30/6 u 12	102,00 G	— —
Griechische Anleihe	5	1/1 1/7	95,00 bzG	95,40 bzG
dto. steuerfr.	4	1/1 1/7	79,25 bzG	79,25 bzG
dto. dto.	4	1/4 1/10	74,90 bzG	75,40 bzG
Italienische Rente	5	1/1 1/7	95,90 G	95,60 B
Mexikanische Anleihe	6	1/4 jhl.	99,00 G	99,00 bz
dto. dto. 5%	5	1/1 1/7	82,50 bz	82,75 bz
Oesterr. Goldrente	4	1/4 1/10	95,10 bz	94,90 G
dto. Papierrente	4 1/5	1/2 1/8	77,10 bz	— —
dto. dto.	5	1/3 1/9	87,60 B	87,30 bzG
dto. Silberrente	4 1/5	1/1 1/7	77,60 B	77,60 bzG
Poln. Pfandbriefe	5	1/1 1/7	67,40 G	67,50 bzG
dto. Liquidat.-Pfandbr. ..	4	1/6 1/12	64,20 G	64,20 G
Portug. Conv.-Anl.	5	1/4 1/10	93,70 B	93,70 B
Rumänische Anl. von 1880.	6	1/1 1/7	102,80 bzG	102,80 bzG
dto. amortis. Rente	5	1/4 1/10	99,00 bzB	99,00 B
dto. Eisenb.-Oblig.	5	1/6 1/12	101,70 bz	101,60 bz
dto. Rente	4	1/1 1/7	85,90 bz	85,90 bz
Russ. Anl. v. 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	97,30 ebzG	96,80 bz
dto. von 1883	6	1/6 1/12	108,80 G	108,40 bzG
dto. von 1889 conv	4		99,20 bz	99,00 bzB
dto. dto. cons. I. Ser.	4	1/4 jhl	97,60 bz	97,00 bzG
dto. Gold-Anleihe v. 1890	4		97,50 bz	96,70 bz
dto. Orient-Anleihe II.	5	1/1 1/7	71,70 B	71,75 bz
dto. dto. III.	5	1/5 1/11	72,60 bz	72,50 G
dto. innere Anl. v. 1887 ..	4	1/4 1/10	62,60 G	62,75 G

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 22.	Cours vom 23.
Russ. Bodencred.-Pfandbr.	4 1/2	1/1 1/7	100,00 ebzB	99,90 bzG
dto. Centralb.-Pfd. Ser. I.	5	1/1 1/7	88,00 bz	87,80 bzB
Russ.-Poln. Schatz-Oblig. ..	4	1/4 1/1	95,60 B	95,75 G
Schwed. Anleihe	3	1/2 1/6	87,90 ebzG	88,00 ebzG
Schwed. Hypoth.-Pfdb. 1879	4 1/2	1/4 1/10	102,50 bzG	102,50 G
Serb. amort. Rente von 1884	5	1/1 1/7	86,80 bzG	87,00 bzG
dto. dto. v. 1885	5	1/5 1/11	86,80 bzG	87,25 bzG
dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig.	5	1/1 1/7	89,10 ebzG	89,20 bzG
dto. dto. Lit. B	5	1/1 1/7	86,90 bz	86,90 bzG
Türkische Anleihe von 1865	1	1/3 1/9	— —	— —
dto. Adm.-Anl. v. 1888	5	1/5 1/11	89,60 bzG	89,00 bzG
dto. Zoll-Oblig	5	1/1 1/7	89,70 bzG	89,10 bzG
Ungarische Goldrente	4	1/1 1/7	89,80 bzG	89.50 bz
dto. Eisenbahn-Anl. 1889	4 1/2	1/2 1/8	101,30 bzG	101,40 bzG
dto. Papierrente	5	1/6 1/12	86,10 bz	85,90 bz

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 22.	Cours vom 23.
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	4	1/2 1/8	141,75 bz	141,90 B
Baier. Prämien-Anleihe	4	1/6	145,45 G	146,00 B
Barletta 100 Lire-Loose	—	—	42,75 bz	42,25 bz
Braunschw. 20 Thlr.-Loose.	—	—	105,00 bz	105,00 bz
Bukarester Loose	—	—	— —	51,00 B
Cöln-Mindener Präm.-A.-S..	3 1/2	1/4 1/10	141,00 bzB	140,60 bz
Dessauer St.-Präm.-Anl. ...	3 1/2	1/4	140,75 G	140,75 bz
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	—	60,40 bz	60,10 G
Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb.	3 1/2	1/1 1/7	114,80 G	114,10 bz
dto. dto. II.	3 1/2	1/1 1/7	109,60 bz	109.50 bzG
Hamburger 50 Thlr.-Loose.	3	1/3	141,60 B	141,30 bz
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	335,50 bz	335,00 bzG
Lübecker 50 Thlr.-Loose ...	3 1/2	1/4	135,50 bz	135,50 G
Mailänder 10 Lire-Loose ...	—	—	18,10 G	18,10 G
Meining. Prämien-Pfandbr.	4	1/2	132,00 B	131,90 bz
dto. 7 Fl.-Loose	—	—	27,30 G	27,25 G
Oesterr. (Credit) von 1858..	—	—	324,00 bz	324,00 G
dto. Loose von 1860. ..	5	1/5 1/11	123,80 bz	124,25 bzG
dto. dto. von 1864 ...	—	—	315,75 G	316,50 bzG
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	3	1/2	131,60 G	131,60 G
Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855	3 1/2	1/4	162,25 bz	162,25 G
Raab-Gratzer	4	15/4 10	105,20 bz	105,30 bz
Russ. Präm.-Anl. von 1864 .	5	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. von 1866.	5	1/3 1/9	— —	153,25 bzG
Schwedische 10 Thlr. Loose.	—	—	— —	— —
Türkische 400 Frcs.-Loose .	fr.	—	80,25 bz	80,40 bzB
Ungarische Loose	—	—	250,50 G	250,75 bz

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1888.	Div. 1889.	Zins-Term	Cours vom 22.	Cours vom 23.
Breslau-Warschau ..	2 1/4	18/10	1/2	59,60 bz	59,60 bz
Dortm.-Enschede ...	4 1/2	4 1/2	1/1	114,25 bzB	114,10 bz
Marienb.-Mlawka ...	5	5	1/1	113,75 bzG	113,80 bz
Ostpr. Südbahn	5	5	1/1	116,00 bzB	116,00 bzG
Saalbahn	5	5	1/1	113,60 bz	113,80 bz
Weimar-Gera	3 1/3	4	1/1	102,40 bz	102,00 bz

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1888.	Div. 1889.	Zins-Term	Cours vom 22.	Cours vom 23.
Aachen-Mastricht ..	2 3/8	2 5/8	1/1	75,00 bzG	74,50 bz
Dortmund-Enschede	3 1/4	3 3/4	1/1	94,90 bz	95,00 B
Eutin-Lüb. Lit. A. ..	1	1 1/2	1/1	55,30 bzG	55,10 bzG
Frankf. Güter-Eisnb.	4 1/2	1/2	1/1	78,75 bz	78,75 bz
Ludwgsh.-Bxbch. ...	8 7/6	—	1/4 1/10	— —	— —
Lübeck-Büchen	7 1/2	7 3/4	1/1	178,50 bzB	178,00 bz
Mainz-Ludwigshaf. .	4 1/2	4 2/3	1/1	119,00 bz	118,90 bzB
Marienb.-Mlawka ...	3	1/3	1/1	66,60 bzB	66,60 bz
Meckl. Friedr.-Fr. ..	6 1/4	—	1/1	— —	— —
Ndschl.-Mrk. St.-Act.	4	4	1/1 1/7	101,90 B	101,50 bzB
Niederwald-Bahn ...	2 1/2	2 1/2	1/1	72,75 bz	73,00 G
Ostpr. Südbahn	6	3	1/1	101,00 bzB	100,80 bz
Weimar-Gera	0	0	1/1	26,25 bzG	25,90 G

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1888.	Div. 1889.	Zins-Term	Cours vom 22.	Cours vom 23.
Böhm. Westbahn ...	7 1/2	7 1/2	1/1	148,30 bzG	148,00 bz
Dux-Bodenbach	7 1/2	7 1/2	1/1	210,25 bz	209,00 G
Galiz. Carl-Ludw.-B.	4	4	1/1	84,70 G	84,70 G
Gotthardbahn	6	7 1/5	1/1	— —	173,75 bz
Jura-Bern-Luzern ..	4	4 1/2	1/1	— —	— —
Iwang. Dombr. (gar.)	5	—	1/1 1/7	103,30 bzG	103,30 bzG
Kaschau-Oderberg .	4	—	1/1	— —	72,50 G
Lemberg-Czernow. .	6 3/4	6 3/4	1/5 1/11	100,20 bzB	100,20 bzB
Meridional-Actien ..	7 1/5	7 1/5	1/1 1/7	— —	145,60 bz
Ital. Mittelmeer-Eisb	5 1/2	—	1/7	114,90 bz	114,50 bz
Mosko-Brest	3	—	1/1	67,10 bz	67,25 bz
Oest.-Franz. Staatsb.	3,70	27/10	1/1	— —	— —
Oesterr. Lokalbahn.	4	—	1/1	64,50 bzG	65.30 bz
Oest. Nordwestbahn	4 1/4	4 3/4	1/1	90,00 B	89,90 G
dto. (Elbthalbahn).	5	5 1/2	1/1	102,70 bz	102,20 bz
Oest. Südbahn (Lb.)	1	16/10	1/5	60,00 bz	59,75 bz
Raab-Oedenburg ...	1	1/2	1/1	29,75 ebzB	29.70 bzB
Reichenb.-Pardub. .	3,81	—	1/1	75,70 bz	76,00 bz
Russ. Staatsbahn ...	7,46	—	1/1 1/7	129,00 B	129,25 bz
Russ. Südwestbahn.	6,94	—	1/1	79,00 G	79,00 B
Schweizer Centralbh.	5 3/5	6 3/5	1/1	— —	153,50 B
dto. Nordostbhn.	4	—	1/1	141,90 B	145,00 bz
dto. Unionbahn .	4 1/4	—	1/1	— —	124.50 bz
dto. Westbahn ..	0	0	1/1	42,10 bz	42,50 bzG
Westsicil. Eisenbahn	4,34	4	1/1	71,80 G	72,00 ebzG
Wsch.-Wien (M.p.St.)	15	—	1/1	215,00 bz	214.50 ebzG

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 22.	Cours vom 23.
Breslau-Warschauer	5	1/4 1/10	— —	— —
Oberschles. E.	3 1/2	1/4 1/1	99,50 G	— —

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 22.	Cours vom 23.
Gotthard I.	4	1/1 1/7	103,40 B	102,90 bz
Sardinische	4	1/1 1/7	87,00 G	87,00 B
Böhm. Nrdb. (Gold).	4	1/1 1/7	100,90 ebzG	100,80 G
Dux-Bodenbach I.	5	1/1 1/7	— —	— —
Dux-Prag	5	1/1 1/7	107,25 G	107,25 G
Elisabeth-Westbahn frei ...	4	1/4 1/10	101,50 bzB	101,40 G
Galiz. Carl-Ludwigsbahn ..	4 1/2	1/1 1/7	86,10 G	86,30 G
Italienische Eisenbahn. ...	3	1/1 1/7	58,90 bz	58,90 B
Kaschau-Oderberg	4	1/1 1/7	98,30 B	98,25 G
dto. Silber-Prioritäten.	4	1/1 1/7	79,80 bz	— —
Lemb.-Czernow. 10% Steuer	4	1/5 1/11	— —	72,00 bz
dto. dto. steuerfrei	4	1/5 1/11	79,60 B	79,60 ebzG
Mährisch-Schlesische	fr.	—	65,40 bz	65,40 G
Oest.-Franz. Staatsbahn alte	3	1/3 1/9	83,25 bzB	83,10 bzB
dto. dto. 1874	3	1/3 1/9	81,90 G	81,80 ebzB
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	101,00 G	101,10 G
Oesterr. Nordwestbahn	5	1/3 1/9	92,75 bzG	92,90 bzG
dto. Lit. B. Elbethalb. .	5	1/5 1/11	92,30 G	92,40 G
Reichenberg-Pardubitz	5	1/4 1/10	89,20 B	89,10 G
Rudolfsbahn de 1884	4	1/4 1/10	83,50 G	83,60 G
dto. Salzkammergutb.	4	1/4 1/10	100,70 G	101,00 B
Südösterreich. (Lomb.)	3	1/1 1/7	65,50 G	65,30 ebzG
dto. dto. Oblig.	5	1/1 1/7	104,50 B	104,25 bz
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	98,30 G	98,30 G
Ungar. Nordostbahn	5	1/4 1/10	87,10 bzG	87,30 B
dto. dto. Gold-Pr.	5	1/1 1/7	102,20 B	102,25 ebzG
dto. Eisenb. Silber 1889 .	5	1/1 1/7	83,50 B	83,50 bzB
Brest-Grajewo	5	1/1 1/7	99,10 bz	99,00 G
Iwangorod-Dombrowo	4 1/2	1/1 1/7	100,30 bzG	99,90 bz
Kursk-Kiew gar.	4	1/2 1/8	93.40 bzG	93,10 bzG
Moskau-Jaroslaw	5	1/1 1/7	68,80 bz	68,80 bz
dto. Rjäsan	4	1/2 1/8	94,90 ebzB	94,80 bz
dto. Smolensk	5	1/5 1/11	101,00 bz	101,00 bz
dto. Kursk	4	1/5 1/11	87,50 bzG	87,40 bz
Rybinsk-Bologoy	5	1/5 1/11	95,40 bz	95,10 bz
dto. dto. II.	5	1/1 1/7	91,30 bzG	91,10 bz
Warschau-Terespol	5	1/4 1/10	102,40 bz	102,30 bz
Warsch.-Wien II. steuerpfl.	5	1/1 1/7	101,90 bz	101,70 bz
dto. dto. III. dto.	5	1/1 1/7	101,90 bz	101,70 bz
dto. dto. IV. dto.	5	1/1 1/7	101,90 bz	101,70 bz
dto. dto. V. dto.	5	1/1 1/7	101,90 bz	101,70 bz
dto. dto. VI. dto.	5	1/1 1/7	102,00 bz	101,80 bz
Wladikawkas	4	1/1 1/7	94,25 G	93,80 G
Transkaukasische	3	15/6 u 12	79,80 ebzG	79,40 ebzG
Russische Südwestbahn ...	4	1/1 1/7	94,30 bzG	94,25 bz
Süditalien. (Méridionaux) ..	3	1/4 1/10	— —	63,20 G
California-Oreg.	5	1/1 1/7	— —	— —
Central-Pacific	6	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto.	5	1/4 1/10	99,00 bzG	99,00 bzG
Chicago-Burlington	4	1/5 1/11	90,00 bz	90,75 bz
Oregon Railway u. Nav. Cmp.	5	1/6 1/12	101,00 bzG	101,00 B
South-Missouri	6	1/1 1/7	— —	— —
South-Pac. of Calif.	6	1/4 1/10	111,30 G	111,30 G
St. Louis Arkansas u. Texas	6	1/11 1/5	91,90 B	— —
St. Louis u. St. Francisco ..	6	1/1 1/7	111,50 bz	111,00 G
dto. dto. dto.	5	1/1 1/7	99,40 bz	99,75 bzG
Northern-Pacific I. Mortg. .	6	1/1 1/7	114,00 bzB	113,90 bz
dto. dto. II. Mortg. .	6	1/4 1/10	110,50 B	110,50 B
dto. dto. III.	6	1/6 1/12	108,25 B	108,20 bz
dto. dto.	5	1/6 1/12	93,00 bzG	93,00 bzG
St. Paul Minneapol u. Manit.	4 1/2	1/1 1/7	99,70 bz	99,60 bz
Anatol. Eisenb.	5	1/4 1/10	89,40 G	89,40 bzG

Bank-Actien.

	Div. 1888.	Div. 1889.	Zins-Term	Cours vom 22.	Cours vom 23.
B. f. Sprit- u. Prod. Hdl.	3 2/3	2 1/3	1/1	69,50 G	69,50 G
Berliner Kassenver.	5 1/3	6	1/1	134,75 G	134,50 G
dto. Handelsges.	10	12	1/1	165,90 bzG	165,90 bzG
Berl. Prod.- u. Handlb.	5	—	1/1	p.St. 307,75 G	p.St. — —
Breslauer Discontob.	6 1/3	7	1/1	107,00 ebzB	107,90 bz
dto. Wechslerbk.	6	7	1/1	106,25 G	106,75 G
Darmstädter Bank ..	9	10 1/2	1/1	158,40 bz	158,10 bz
Deutsche Bank	9	10	1/1	167,60 bz	167,00 bz
dto. Genossensch.	7 1/2	8	1/1	129,90 bzG	130,00 bzG
dto. Hypthbk. 60%	6 1/4	6 1/4	1/1	112,75 G	112,75 G
Disconto-Command.	12	14	1/1	220.50 bz	220,00 bzG
Dresdener Bank	9	11	1/1	150,00 bzG	150,00 bzG
Goth. Grundcr.-Bank	0	0	1/1	87,75 bzG	88,00 bzG
dto. jg. 40%	0	0	1/1	94,60 G	94,60 G
Internationale Bank	—	8	1/1	115,40 bzG	115,40 bzG
Leipziger Credit	10	12	1/1	202,10 G	202,50 ebzB
Luxemburger Bank.	7 1/2	8	1/1	143,00 G	143,10 G
Mitteld. Creditbank	6	7	1/1	110,80 bz	110,70 bz
Nationalb. f. Dtschl.	9	10	1/1	134,50 bzG	134,90 bz
Norddeutsche Bank	10	12	1/1	168,10 bzG	168,00 bzG
dto. Grundcr.-Bk.	0	0	1/1	87,00 bzB	86,25 bzG
Petersbg. Discontob.	15	19	1/1	— —	— —
Pomm. Hyp.-Bank ...	0	0	1/1	— —	— —
dto. Vorz.-Act. ..	—	—	1/1	96,00 bzB	95,00 bzB
Pos. Provinz.-Bank .	5 1/2	6	1/1	114,50 G	114,50 G
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	6 1/3	6 1/2	1/1	120,90 bz	120,50 bz
dto. Centr.-Bod. 50%	9 1/2	10	1/1	157,00 B	157,00 bzB
Pr. Hyp.-V.-A. 25%	8	8	1/1	112,00 G	112,00 bzG
Pr. Hyp.-V.-A. vollb.	8	8	1/1	128,25 G	128,25 G
dto. Hypth.-Act.-B.	6 1/2	6 1/2	1/1	120,75 bzG	120,50 bz
dto. von 1890	—	—	1/1	124,00 G	123,75 G
Reichsbank	5 2/5	7	1/1 1/7	139,90 bz	140,00 bzB
Russ. B. f. ausw. H.	0	6,2	1/1	72,90 bz	73,10 bz
Sächsische Bank ...	4 1/6	5	1/1	113,60 G	113,75 G
Schles. Bankverein.	7	8	1/1	124,10 bz	124,60 bz

Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1888/89 resp. 1889/90.)

Börsenzinsen 4 %.

	Div. 1888.	Div. 1889	Zins-Term	Cours vom 22.	Cours vom 23.
Allg. Elektr. (Edison)	9	—	1/7	206,60 bzG	207,50 bzG
Allg. Häuserbau-Ges.	0	2	1/1	104,90 bz	105,00 B
Archimedes	10	—	1/7	137,80 G	137,90 G
Berl. grosse Pferdeb.	12 1/4	12 1/2	1/1	262,25 bzG	263,50 bzG
Berl. Bockbrauerei .	1	—	1/7	92,00 bzG	90,00 bz
Berl. Charl. Bau	1	4	1/1	138,10 G	137,00 B
Bismarckhütte	14	—	1/7	215,00 bzG	214,00 bzG
Bochum. Gussstahl..	12 1/2	—	1/7	165,00 bzG	166,00 bzG
Bresl. Act.-Br. St.-Pr.	0	—	1/10	65,00 bzG	67,00 bzG
dto. Oelfabrik	5 3/4	—	1/6	90,60 bzG	90,75 B
dto. Strassenbahn.	7	6	1/1	142,00 G	142,00 G
dto. Wagenbau-G.	9	12	1/1	162,25 bzG	165,00 bzG
Brüxer Kohlenbau.	6 1/2	7	1/1	93,50 bzG	93,75 bzG
Donnersmarckhütte.	*3	4	1/7	85,00 bzG	86,25 bz
Dortm. Un. St.-Pr.	3	—	1/7	89,90 bzG	89,90 bz
do. Bergb. 6% Vz.-Act.	—	—	1/7	101,50 bzG	102,50 bzG
Elekt. Glühl. Seel ..	12 1/2	0	1/1	56,25 bzG	54,10 bzG
Erdmannsd. Spinner.	6	6 1/2	1/1	98,60 bzG	— —
Façonschm. 5% St.Pr	5	7 1/2	1	238,70 bz	238,75 bz
Fraust. Zuckerfabr.	18	—	1/8	140,10 G	140,60 bzG
Friedrichsh. Act.-Br.	45	—	1/10	591,00 bzG	600,00 G
Giesel. Cementfabr.	12	10	1/1	129,00 bzG	129,00 G
Görlitz. Eisenb.-Bed.	12	—	1/7	167,00 B	167,00 B
Gruson-Werk	10	—	1/7	153,25 bzG	153,25 bz
Harpener Bergbau.	6	—	1/7	194,40 bzG	196,25 bz
Hofmann Waggonf.	9	12	1/1	165,25 G	165,40 G
Hörder Hütten	0	—	1/7	30,60 bzG	30,75 G
dto. dto. conv.	1	—	1/7	59,00 bzG	59,00 bzG
dto. 5% St-Prior...	6	—	1/7	104,00 bzG	103,50 bz
Inowrazl. Steins. ...	0	0	1/1	45,25 bzG	45,00 G
Kattowitzer Bgb.-Gs.	—	—	1/4	130,00 bzG	130,00 bzB
Kramsta Schles. L. .	7 2/3	—	1/8	138,75 bzG	139,40 bz
Lauchhammer conv	10	—	1/5	152,25 bz	152,25 bzG
Laurahütte	6 1/9	—	1/7	138,90 bzG	140,30 bzG
Neufeldt Met.-W.-Fb.	—	8	1/1	114,25 bzG	115,25 bzG
Nob. Dyn. Trust-C.	8 1/2	8 1/2	1/5	[illegible] bzG	159,70 bzB
Nordd. Lloyd	12	11 1/4	1/1	158,50 bz	159,40 bz
Oberschl. Cham.-F.	10	—	1/7	133,75 bzG	133,00 G
dto. Eisb.-Bed.	5 1/2	6	1/1	97,00 bzG	97,50 bzG
dto. Eisen-Ind.	12	14	1/1	173,00 bzG	174,00 bzG
dto. Portl.-Cem.	10	10	1/7	128,75 G	128,90 bzB
Oppelner Cement ...	6	7	1/1	114,75 G	115,00 G
Pongs'sche Spinnerei	—	8	1/1	101,00 bzG	102,50 bzG
Porzell. Königszelt.	12	—	1/7	167,10 G	167,25 G
Posener Sprit-A.-G..	3	—	1/7	— —	— —
Redenhütte St.-Pr...	9	—	1/7	121,00 bzG	122,10 bz
Renner u. Co. Spinn.	9	7,8	1/1	— —	— —
Rhein. Anthracitwke.	—	—	1/7	112,75 bzG	112,40 bzG
Schering	18	18	1/1	245,25 bzG	245,50 G
Schles. Dampf.-C. ..	8 1/2	7	1/1	118,00 bzG	118,10 G
dto. Gas-A.-G. ...	6 1/3	6 2/3	1/1	108,50 G	108,50 G
dto. Kohlenwerk.	0	—	1/7	64,00 bzG	64,60 bzG
dto. Portl.-Cem. .	18 1/2	14 1/2	1/1	151,00 G	151,60 bzG
dto. Zinkh.-A.-G.	9	13	1/1	184,50 bzG	184,00 bz
dto. 4 1/2 % St.-Pr.	9	13	1/1	184,50 bzG	184,00 bz
Schöneb. Schlossbr..	12	—	1/10	307,00 bzG	302,00 bzG
Schwartzkopff	14	—	1/7	228,75 bz	228,00 bzG
Tarnowitzer St. Pr..	6	—	1/1	90,00 bzG	91,00 bzG
Tivoli Act.-Bierbr. ..	5	—	1/10	128,00 bzG	127,75 bz
Schl. Feuerv.-G. 20%	21 2/3	33 1/3	1/1	1900 B	1901 G
Obligationen.	Rückzhlb.				
Oberschl. Eisenbd. 5	105		1/1 1/7	102,50 G	102,50 G
Redenhütte 6%	115		vrtj.	— —	— —

Wechsel und Bankdiscont.

		Zinsfuss.	Cours vom 22.	Cours vom 23.
Amsterdam 100 Fl.	8 T.	2 1/2	168,90 bz	— —
dto. 100 Fl.	2 M.	2 1/2	168,15 G	— —
Belg. Plätze 100 Frcs.	8 T.	3 1/2	80,80 bz	— —
London 1 L. Strl.	8 T.	3	20,34 bz	— —
dto. 1 L. Strl.	3 M.	3	20,245 bz	— —
Paris 100 Frcs.	8 T.	3	80,90 G	— —
New-York	vista.	5	418,50 bz	— —
Petersburger 100 S.-R.	3 W.	5 1/2	232,25 bz	232,25 bz
dto. dto.	3 M.	5 1/2	229,90 bz	230,25 bz
Wien österr. W. 100 Fl. ...	8 T.	4	172,95 bz	173,15 bz
dto. dto. 100 Fl. ...	2 M.	4	172,30 bz	172,60 bz
Ital. Plätze 100 Lire	10 T.	5	80,00 G	— —
Schweiz. Plätze 100 Frcs. .	10 T.	4	80,75 bz	— —
Warschau 100 S.-R.	8 T.	5 1/2	232,70 bz	233,25 bz

Reichsbank 4%. — Lombard 5%.
Privatdiscont 3 1/2 % bz.

Ultimo-Course um 3 Uhr.

	Per Mai.	Per Juni.
Disconto-Command. .	219,62	— —
Dortmunder Union ..	88,75	— —
Laurahütte	139,62	— —
Oesterr. Credit	163,37	— —
Franzosen	96,87	— —
Lombarden	59,25	— —
Russische Noten	233,25	— —
Marienburg-Mlawka.	66,75	— —
Südpr. Ostbahn	100,37	— —

Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil, sowie i. V. f. d. Feuilleton: J. Seckles; f. d. Inseratentheil: O. Meltzer, beide in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.